



Optimierung des innerstädtischen Busverkehrs Verlängerung eines Verkehrsvertrages	Fachbereich: Fachbereich I Sachbearbeitung: Mußweiler, Jan Aktenzeichen: I.5470.01 Vorlagennummer: 2020/391 Datum: 10.11.2020
	Berichterstattung: Rm. Werner Rm. van der Heyde

TOP	Gremium (Beratungsfolge):	Termin:	Topstatus	Beratung
7	Sozialausschuss	17.11.2020	öffentlich	vorberatend
4	Bau- und Verkehrsausschuss	08.12.2020	öffentlich	vorberatend
15	Stadtrat	17.12.2020	öffentlich	beschließend

Beschlussvorschlag:

Der Verlängerung des Verkehrsvertrags zwischen der Stadt Wittlich und der DB Regio Rhein-Mosel GmbH, Mainz, zur Durchführung und Finanzierung des Verkehrsangebotes „Wittlich Shuttle“ wird bis zum 31. Dezember 2022 zugestimmt.

Die in den Haushaltsjahren 2021 und 2022 benötigten Mittel in Höhe von je 172.800 Euro sind beim Produkt 547 (ÖPNV) veranschlagt.

Begründung/Problembeschreibung:

Der bestehende Verkehrsvertrag zwischen der Stadt Wittlich und der DB Regio Rhein-Mosel GmbH, Mainz, zur Durchführung und Finanzierung des Verkehrsangebotes „Wittlich Shuttle“ endet mit Ablauf des 31. Dezember 2020. Der Stadtrat hatte in seiner Sitzung am 14. Mai 2020 grundsätzlich beschlossen, dass das Projekt „Wittlich Shuttle“ zur Optimierung des innerstädtischen Busverkehrs weitergeführt werden soll, zumindest bis zum Harmonisierungszeitpunkt des Linienbündels „Wittlicher Land“ im Landkreis Bernkastel-Wittlich (Stichtag: 14. Dezember 2025).

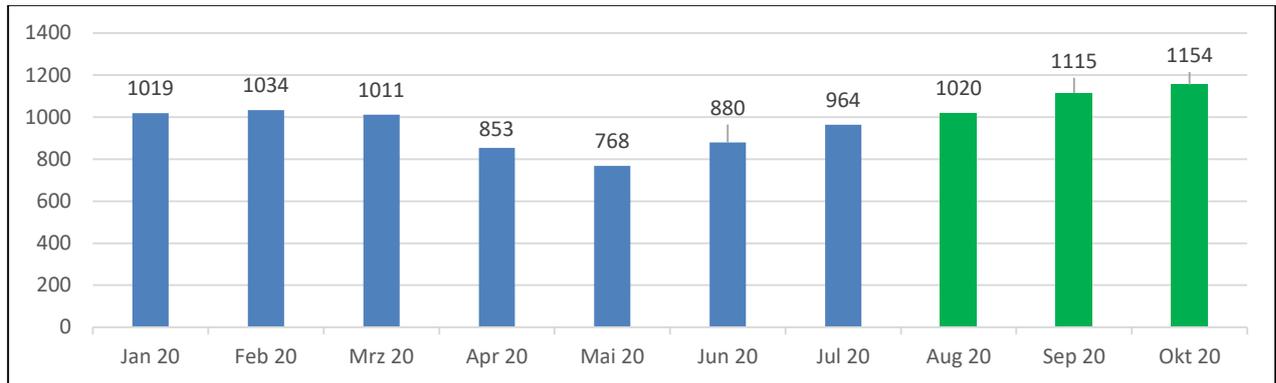
Der Arbeitskreis „Wittlich Shuttle“ hatte sich in diesem Jahr für weitere Optimierungen ausgesprochen. Zum Stichtag 1. August 2020 konnte die Ausdehnung der Fahrtzeiten auf das Wochenende realisiert werden und zwar samstags in der Zeit von 8 bis 18 Uhr und sonntags von 10 bis 18 Uhr. An gesetzlichen Feiertagen findet weiterhin keine Personenbeförderung statt. Die Bedienung von Haustür zu Haltestelle bzw. von Haustür zu Haustür ist aufgrund der gegenwärtigen Rechtslage noch nicht umsetzbar. Mit der im Gesetzgebungsverfahren befindlichen Novelle des Personenbeförderungsgesetzes sollen jedoch entsprechende Möglichkeiten zur Flexibilisierung des Öffentlichen Personennahverkehrs geschaffen werden.

Der Vertragspartner, die DB Regio Rhein-Mosel GmbH, hat mitgeteilt, dass das gegenwärtig bestehende Mobilitätsangebot unter den gleichen Zuschussbedingungen weiterbetrieben werden kann. Der städtische Zuschuss beträgt insgesamt jährlich 172.800 Euro. Die entsprechenden Haushaltsmittel stehen beim Produkt 547 zur Verfügung.

Der Fahrpreis beträgt aktuell maximal 3 Euro (2,20 Euro VRT-Tarif plus 0,80 Euro Komfortzuschlag). Der VRT-Trier plant für das kommende Jahr keine Änderung der Tarifstruktur, so dass der derzeit gültige Fahrpreis auch im Jahr 2021 beibehalten werden kann.

Seit dem Projektstart am 1. August 2016 wurden mit dem Wittlich Shuttle insgesamt 32.935 Fahrgäste befördert. Im laufenden Jahr (Stichtag: 31.10.2020) konnten sogar schon 9.818 Fahrgäste gezählt werden, was aufgrund der mit der Corona-Pandemie verbundenen Einschränkungen beim Öffentlichen Personennahverkehr seit Mitte März 2020 sehr beachtlich ist. Die Nachfrage steigt weiterhin an, was mit der folgenden Grafik verdeutlicht wird.

Corona-Pandemie bedingte eingeschränkte Personenbeförderung!



Weiterer Sachvortrag erfolgt bei Bedarf in der Sitzung.

Joachim Rodenkirch
Bürgermeister

Anlage:
Entwurf Verkehrsvertrag (wird nachgereicht)